

Niederschrift

Gremium	Sitzung - Juhi/036(VII)/22			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Jugendhilfeausschuss	Donnerstag, 13.10.2022	Ratssaal	16:00 Uhr	18:00 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 15.09.2022
verantw.: Herr Jannack

- 2 Einwohner*innenfragestunde
verantw.: Herr Jannack

- 3 Bericht aus dem Stadtrat
- 3.1 Bericht aus den Ausschüssen, Gremien und der Verwaltung gemäß
§ 6 (6) und (7) der Satzung des Jugendamtes der Stadt MD
verantw.: Herr Jannack, Herr Schwenke
- 3.2 Bericht aus dem Stadtjugendring MD e. V.
verantw.: Stadtjugendring MD e. V.
- 3.3 Bericht aus den Arbeitsgemeinschaften AG § 78
verantw.: AG-Sprecher

- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Haushaltsplan 2023 DS0441/22
verantw.: FB 02
- 4.2 Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK) Hilfe zur DS0516/22
Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000 für das Haushaltsjahr
2022
verantw.: Amt 51

- 5 Anträge

- | | | |
|-------|---|----------|
| 5.1 | Anträge aus dem UA JHP – Verstetigung eines Projektes zum Kita-Einstieg für Kinder ausländischer Familien
verantw.: Herr Schwenke | |
| 5.2 | Kinderschutz | A0163/22 |
| 5.2.1 | Kinderschutz
verantw.: Amt 51 | S0305/22 |
| 5.3 | Spiel- und Freizeitfläche für Ostelbien | A0175/22 |
| 5.3.1 | Spiel- und Freizeitfläche für Ostelbien
verantw.: Amt 61 | S0313/22 |
| 6 | Informationen | |
| 6.1 | Vorstellung der Initiativen zum 50. Jahrestag Europapokalsieg des 1. FCM
verantw.: Fanprojekt Magdeburg
(wird nach TOP 2 behandelt) | |
| 6.2 | Einfacher Zugang für Kinder zu Trinkwasser an Bildungs- und Betreuungsstätten sichern
verantw.: EB KGm | I0219/22 |
| 7 | Verschiedenes | |

Anwesend:

Vorsitzender

Dennis Jannack

Mitglieder des Gremiums

Britta Goehring

Philipp Händler

Ronny Kumpf

Melanie Ockert

Evelin Schulz

Wigbert Schwenke

Beate Wübbenhorst

Roland Zander

Kornelia Keune

Denise Helbig

Beratende Mitglieder

OStR Torsten Schulz

Heiko Zacher

Daniela Diestelberg

Katrin Thäger

Florian Lieder

Geschäftsführung

Iris Kiuntke

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Herr Jannack eröffnet die 36. Jugendhilfeausschusssitzung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen und mit 9 Mitgliedern beschlussfähig;

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

- Herr Jannack fragt nach Änderungen zur Tagesordnung;
- TOP 4.2 - Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK) Hilfe zur Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000 für das Haushaltsjahr 2022 – wird aufgenommen;
- TOP 6.1 wird vorgezogen;
- die erweiterte Tagesordnung wird **einstimmig** angenommen;

1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 15.09.2022

- die Niederschrift vom 15.09.2022 wird mit dem **Abstimmergebnis 8/0/1** angenommen;

2. Einwohner*innenfragestunde

- Herr Jannack eröffnet die Einwohner*innenfragestunde;
- es gibt keine Wortmeldungen;

6.1. Vorstellung der Initiativen zum 50. Jahrestag Europapokalsieg des 1. FCM

- Frau Wübbenhorst kommt zur Juhi-Sitzung (10 Mitglieder);
- TOP 6.1 wird vorgezogen;
- Herr Roggenthin vom Fanprojekt Magdeburg stellt die Initiativen zum 50. Jahrestag Europapokalsieg des 1. FCM vor;

3. Bericht aus dem Stadtrat

- Herr Jannack informiert zu jugendpolitischen Themen aus der letzten Stadtratssitzung;

3.1. Bericht aus den Ausschüssen, Gremien und der Verwaltung gemäß § 6 (6) und (7) der Satzung des Jugendamtes der Stadt MD

- Herr Schwenke informiert aus der UA-Sitzung am 10.10.22;
- die nächsten Termine sind der 03.11.22 und der 07.11.22, jeweils um 09:00 Uhr;
- Herr Kumpf kommt zur Juhi-Sitzung (11 Mitglieder);

3.2. Bericht aus dem Stadtjugendring MD e. V.

- Frau Helbig berichtet in Vertretung für Frau Michna aus dem StadtJugendRing e. V. MD, der Bericht ist als Anlage zur Niederschrift beigefügt;
- aus der AG § 78 – Jugendarbeit bittet sie darum, dass Überarbeitung der Jugendamtssatzung – hier die Aufnahme des Stadtschülerrates als beratendes Juhi-Mitglied dringend beschleunigt werden muss;

3.3. Bericht aus den Arbeitsgemeinschaften AG § 78

- es liegen keine weiteren Berichte vor;

4. Beschlussvorlagen

4.1. Haushaltsplan 2023

Vorlage: DS0441/22

- Herr Kroll bringt den Haushaltsplan 2023 mittels einer Präsentation ein;
- die PPP liegt in zwei Teilen vor, 1. Teil allgemeines zum HH-Plan 2023, 2. Teil HH-Plan Amt 51;
- Herr Schwenke informiert zur HH-Beratung aus der UA-Sitzung, in diesem Zusammenhang über die Beschlussempfehlung des UA, den HH-Plan 2023 – Teil des Jugendamtes – in den Jugendhilfeausschuss zu geben, er bekräftigt den Hinweis des UA auf die HH-Risiken für Vereine und Einrichtungen im Rahmen der steigenden Energiepreise;
- Herr Jannack stellt die DS0441/22 - Haushaltsplan 2023 – zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. die Haushaltssatzung 2023 mit dem Haushaltsplan 2023 und den Anlagen,
2. die Budgets und Deckungskreise,
3. die investive Maßnahmenliste 2023 – 2026,
4. den Stellenplan 2023.

Abstimmergebnis 8/0/3

4.2. Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK) Hilfe zur Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000 für das Haushaltsjahr 2022

Vorlage: DS0516/22

- Herr Kracht und Herr Zimmermann bringen die Drucksache ein;
- Herr Schwenke informiert, dass der UA JHP die Drucksache einstimmig empfohlen hat;

- Herr Jannack stellt die DS0516//22 - Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK) Hilfe zur Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000 für das Haushaltsjahr 2022 – zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen im DKHzE gemäß § 105 Abs. 1 KVG LSA im Bereich der sozialen Leistungen an natürliche Personen gemäß SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) in Höhe von 5.000.000 EUR (Stand: 31.08.2022).
2. Die überplanmäßigen Aufwendungen i. H. v. 5.000.000 EUR werden durch:
 - . 2.000.000 EUR aus Gewinnbeteiligung
 - . 1.500.000 EUR aus dem TH7 (Mehrerträge FAG-GruSi)
 - . 1.500.000 EUR aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten
 gedeckt.

Abstimmergebnis 10/0/1

5. Anträge
 - 5.1. Anträge aus dem UA JHP – Verstetigung eines Projektes zum Kita-Einstieg für Kinder ausländischer Familien
-

- Herr Schwenke bringt den Antrag ein und informiert, dass der UA JHP eine redaktionelle Änderung vorgenommen hat, anstelle von Fortsetzung des Projektes es nun Verstetigung eines Projektes heißt und er für den Antrag nachfolgende protokollarische Ergänzung hat:
- der Antrag zur Verstetigung des Projektes Kita-Einstieg beinhaltet mit Beschluss die Fortführung aller bisher umgesetzten Maßnahmen (Beratung und Begleitung der Familien, Kita-Lotsinnen und Kita-Lotsen, Unterstützermappe und Unterstützung für pädagogische Fachkräfte) und die damit verbundene Finanzierung der jeweiligen Fachkraftstellen aller drei Anker-Kitas (Kita Mandala, Kita Kunterbunt, Trilinguale Kita).
- die Ergänzung wird dem Antrag nach der Begründung beigelegt;
- Herr Jannack stellt den Antrag des Jugendhilfeausschusses mit der protokollarischen Ergänzung an den Stadtrat zur Abstimmung:

Antrag –Verstetigung eines Projektes zum Kita-Einstieg für Kinder ausländischer Familien

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Verstetigung eines Projektes zum Kita-Einstieg für Kinder ausländischer Familien und die damit verbundene Finanzierung mehrerer Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu ermöglichen. Die Fortsetzung des Projektes zum Kita-Einstieg ist sehr wichtig, um (neu) zugewanderte Familien – auch vor dem Hintergrund der Ukraine-Krise und der Ansiedlung von Intel – eine stabile Brücke hinein in die Kinderbetreuung zu bauen bzw. zu erhalten. Der gute Kita-Einstieg ebnet den frühen wichtigen Startpunkt in unser Bildungssystem.

Begründung:

Das Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ wurde 2017 bis 2022 gefördert und modellhaft in Magdeburg sehr erfolgreich durchgeführt. Die Stadtverwaltung berichtete in der 10140/22 ausführlich darüber. Die begonnene Arbeit kann mittels dreier Bausteine in der Landeshauptstadt Magdeburg fortgesetzt werden und damit einen wesentlichen Beitrag zur Integration von Kindern ausländischer Eltern beitragen und nachhaltig positiv auf die Bildungslandschaft wirken.

Im ersten Baustein werden ehrenamtliche „Kita-Lotsinnen und Kita-Lotsen“ ausgebildet, begleitet und angeleitet, die das erste Ankommen von Kindern ausländischer Familien in der Kindertageseinrichtung nicht nur erleichtern, sondern gelingend werden zu lassen. Kita-Lotsinnen und Kita-Lotsen sind ehrenamtlich und geschulte Sprachmittlerinnen und Sprachmittler, die über fachliches Hintergrundwissen zur KiTa verfügen. Es hilft allen am Eingewöhnungsprozess Beteiligten sehr – vor allem weil es Missverständnissen vorbeugt und klärt. Dies wiederum ermöglicht es den Eltern, zeitnah an Ausbildung und Weiterbildung teilzunehmen und bzw. einer Arbeit nachzugehen.

Ein zweiter Baustein wird die weitere Etablierung und Fortschreibung der im Projekt erarbeiteten Unterstützermappe sein. Die Unterstützermappe wurde aus der Praxis heraus für die Praxis entwickelt. Sie enthält eine durchdachte Struktur von Leitfäden, Hinweisen, Infobroschüren und mehrsprachigem Material, um den Kita-Einstieg von (neu) zugewanderten Familien zu erleichtern.

Mit dem dritten Baustein sollen pädagogische Fachkräfte aus den Kindertageseinrichtungen punktuell fallbezogene Beratung und Begleitung bei der Gestaltung eines guten Ankommens von zugewanderten Familien in den Kitas erhalten. Aus den Erfahrungen des Modellprojektes braucht es hier verlässliche und versierte Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner.

und nachfolgende protokollarische Ergänzung:

Der Antrag zur Verstetigung des Projektes Kita-Einstieg beinhaltet mit Beschluss die Fortführung aller bisher umgesetzten Maßnahmen (Beratung und Begleitung der Familien, Kita-Lotsinnen und Kita-Lotsen, Unterstützermappe und Unterstützung für pädagogische Fachkräfte) und die damit verbundene Finanzierung der jeweiligen Fachkraftstellen aller drei Anker-Kitas (Kita Mandala, Kita Kunterbunt, Trilinguale Kita).

Abstimmergebnis 10/1/0

5.2. Kinderschutz - Vorlage: A0163/22

5.2.1. Kinderschutz - Vorlage: S0305/22

- Herr Jannack bringt den Antrag ein;
- Herr Kracht bringt die ausführliche Stellungnahme der Verwaltung ein;
- aus der Diskussion zur Sicherstellung des Kindeswohles, Frühe Hilfen und Hilfen zur Erziehung schlägt Herr Jannack vor, dass seitens der Verwaltung ein Fachgespräch zur Thematik Kinderschutz koordiniert werden muss und der Antrag bis dahin zurückgestellt wird;
- Herr Jannack zieht den Antrag vorübergehend zurück;

- 5.3. Spiel- und Freizeitfläche für Ostelbien - Vorlage: A0175/22
 5.3.1. Spiel- und Freizeitfläche für Ostelbien - Vorlage: S0313/22
-

- Frau Keune bringt den Antrag ein;
- Herr Jannack stellt den Antrag Spiel- und Freizeitfläche für Ostelbien zur Abstimmung:

Der Stadtrat möge beschließen:

die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Fläche der ehemaligen Traglufthalle in der Friedrich-Ebert-Straße zu einer Spiel- und Freizeitfläche zu entwickeln. Hierzu ist

- 1.) diese Fläche im Flächennutzungsplan als Grünfläche (ohne Sonderbaufläche) oder als Fläche für den Gemeinbedarf auszuweisen,
- 2.) der gültige Bebauungsplan zu ändern und statt der Fläche für einen Parkplatz ist ein öffentlicher Bereich für Sport- und Freizeitaktivitäten auszuweisen,
- 3.) zu prüfen, ob Jugendliche mit Hilfe des Jugendzentrums Mutter Teresa, der städtischen Streetworkerin, möglichen weiteren Unterstützern und Sponsoren und in Absprache mit dem angrenzenden Kleingartenverein und den Schulen auf dem Gelände in Eigenregie ein Sport- und Freizeitareal entwickeln können.

Abstimmergebnis 6/3/2

6. Informationen
 6.2. Einfacher Zugang für Kinder zu Trinkwasser an Bildungs- und
 Betreuungsstätten sichern
 Vorlage: I0219/22
-

- Herr Wasser, EB KGm, bringt die Information ein;
- der Jugendhilfeausschuss nimmt die I0219/22 - Einfacher Zugang für Kinder zu Trinkwasser an Bildungs- und Betreuungsstätten sichern – zur Kenntnis;

7. Verschiedenes

- Herr Jannack stellt die Nichtöffentlichkeit her;

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

*Dennis Jannack
 Vorsitzender*

*Iris Kiuntke
 Schriftführerin*